

JAHRESBERICHT

VEREIN SCHRITTE DER HOFFNUNG



SCHRITTE DER HOFFNUNG



SCHRITTE DER HOFFNUNG

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES PRÄSIDENTEN	4
JAHRESRÜCKBLICK 2019/2020	6
SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT	16
JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT	19
BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE	25

SCHRITTE DER HOFFNUNG

VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Liebe Freunde des Kinderheims

Der Verein Schritte der Hoffnung feiert Geburtstag!

Happy Birthday, sagen wir, und klar klopfen wir uns da selber auch ein wenig auf die Schultern. Eigentlich keine Schweizer Tugend, aber wir dürfen sicher stolz sein, auf das, was wir in den vergangenen 10 Jahren geleistet haben. Im Fokus der Arbeit steht seit unseren Anfängen die Entwicklung der einzelnen Kinder. Kinder, die als rohe Steine, beschlagen und mit Ecken und Kanten, ins Casa gekommen sind. Einige der Steine hatten tiefe Risse und Brüche in sich, welche erst sehr viel später zum Vorschein kamen. Im Vorfeld meint man immer, sehr viel über die einzelnen Rohlinge zu wissen, aber ab und zu kommt es eben anders. Aber allen ist gemein, dass sie im Verlaufe der Zeit und durch die gemeinsam geleistete Zusammenarbeit in ihrem ganz eigenen Glanz erstrahlen.

Das Kinderheim an sich besteht schon seit vielen Jahren. Nach der Eröffnung im Jahre 2003, fand 2009 die Ablösung vom Verein Papageno statt und das Casa wurde in einen eigenen Verein in Rumänien überführt. Ein Jahr später folgte auch die Trennung in der Schweiz und die Gründung des Vereins Schritte der Hoffnung.

Wie Sie vielleicht wissen, hat sich der Verein Papageno in der Zwischenzeit aufgelöst. Ein Zeichen der vielen Veränderungen der letzten Jahre und unter dem Strich ein Verlust für jene Menschen, welche auf die Unterstützung dringend angewiesen wären.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Wir sind sehr stolz, dass wir in den letzten Jahren die Stabilität in beiden Vereinen aufbauen konnten und aktuell solid aufgestellt sind. Klar wären wir sehr froh, wenn wir im Vorstand über mehr junge und engagierte Personen verfügen würden. Wie überall scheint das Interesse, sich ehrenamtlich für eine Sache zu engagieren, eher gering. Erschwerend kommt hinzu, dass ein direkter Bezug zu den Kindern und Personen in Rumänien mit einigem Aufwand verbunden ist. Letztendlich werden wir uns aber nur dann mit Herzblut für die Kinder in Rumänien einsetzen, wenn wir diese auch kennen.

Ein grosses Problem in der Vorstandsarbeit ist auch, dass sich Rumänien sehr schnell entwickelt und verändert. Wo vor einigen Jahren noch das Pferd im Garten stand, steht heute ein Traktor oder ein Auto. Wo früher Schotterstrassen waren, sind heute geteerte Strassen entstanden. Die Löhne gleichen sich schleichend dem Standard in den übrigen EU-Ländern an. Und in Daia, wo früher zwei bis drei Flugzeuge abgefertigt wurden, sind es heute ein gutes Dutzend und internationale Anbindungen gehören zum Standard.

Auf dem Wunschzettel vom Staat überschlagen sich derweil neue Ideen und Vorgaben. Wir sind da definitiv nicht am Steuer, sondern sitzen auf dem Rücksitz. Schwierig für uns, wenn wir Dinge für die Zukunft aufgleisen wollen, aber nicht wissen, wohin die Reise geht.

Wir vom Vorstand sagen herzlichen Dank für Ihre Begleitung und Unterstützung. Ohne Sie wären wir handlungsunfähig!

Kurt Plattner

Marimba Konzert Juni 2019

Eines unserer grossen Highlights war ganz klar das Konzert von Manuel Leuenberger in der Kirche von Daia. Die alten Kirchenmauern aus dem Jahre 1621 haben sicher schon vieles erlebt und könnten uns spannende Geschichten erzählen. Bestimmt aber keine über ein Marimbakonzert!

Angefangen haben die Vorbereitungsarbeiten bereits einige Wochen vor dem Konzert. So musste die Kirche gereinigt, der derzeitige Bewohner - ein Fuchs - vertrieben werden und es wurde klar, wo die verschwundenen Hühner ihre letzte Ruhe gefunden hatten. Viel Arbeit wurde vollbracht, sodass für die Endreinigung die Kirche «nur» noch gesaugt und nochmal mit einem Putzlappen gewaschen werden musste. Haben Sie schon einmal eine Kirche feucht aufgenommen...?

Einen Tag vor dem Konzert trafen Künstler Manuel Leuenberger und seine Freundin Lota in seinem alten Fahrzeug in Daia ein. Klar wurden die beiden von grossen Kinderaugen bestaunt. Bis dahin hatten sich die Kinder nicht ausmalen können, was ein Marimba ist. Und ehrlich gesagt, hätten wir es vor dem Konzert für unsere Hauptversammlung im Zürich Zoo auch nicht gewusst!

Nach einer kleinen Stärkung wurde das rund 200kg schwere Instrument hoch in die Kirche getragen. Nichts wurde dem Zufall überlassen und akribisch wurde nach der besten Position für die perfekte Wiedergaben der Töne gesucht. Allen wurde schnell bewusst, dass Manuel nicht nur Musiker, sondern ein wahrer Künstler ist.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Bald darauf ertönten die wunderbaren Klänge seiner Marimba vom Kirchenhügel. Wunderbares Wetter begleitete den einzigartigen Musikevent. Im Anschluss genossen wir einen tollen Abend mit Wein und Grill.

Manuel, wir alle sagen Danke für Deinen aussergewöhnlichen Einsatz, wir haben es sehr genossen!



Manuel in der Kirche von Daia

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Sommerferien

Im Sommer konnten die Kinder dank Spenden aus der Schweiz wiederum einige Tage im Fägäraş-Gebirge geniessen. Eine immer sehr willkommene Abwechslung über die 3-monatigen Sommerferien. Lebensfreude pur bei Lagerfeuern, Heidelbeersuche, Massenlager und Fussballspielen... Auch wenn die Kinder schon seit vielen Jahren am selben Ort ihre Ferien verbringen, ist die Freude immer riesig.

Zum Schluss der Sommerferien hat Iris auch in diesem Jahr mit einigen älteren Kindern einen Kurztrip ans Meer unternommen. Auch dies eine gewaltige Sache, das Meer «live» zu erleben!

Wir sagen den Sponsoren ganz herzlich DANKE für diese Unterstützung!



Matsche-Pfützen-Springen im Sommerlager in den Karpaten

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Langjährige Verbundenheit

Im Oktober 2019 fand wiederum das Konzert der Kirche Egg zu Gunsten des Casa statt. Unter der Leitung von Ernst Buscane, Kantor und Chorleiter, und Ursula Emch präsentierte die Singschule der Jugendmusikschule Pfannenstiel ein buntes Abendprogramm.

Wie immer mit viel Herzlichkeit moderierte Françoise Thalman durch den musikalischen Event. Begleitet von der neuen Pfarrerin Zoe Denzler, die berührende Geschichten aus Rumänien erzählte, rundeten sie diesen bereits zum neunten Mal ausgetragenen Anlass ab. Oliver Grebenstein durfte dabei einige Dankesworte an die Anwesenden ausrichten.



Jugendmusikschule Pfannenstiel

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Veränderungen im Kinderheim

Beim Lesen der Berichte aus dem Kinderheim ist Ihnen sicher aufgefallen, dass wir im letzten Jahr einige Kinder zurück in ihre Familien bringen konnten. Ganz speziell zu erwähnen ist dabei die Rückkehr von fünf Geschwistern zum Jahreswechsel.

Iris Moser ist bestrebt, Kinder nach Möglichkeit wieder in ihre Familienstrukturen eingliedern zu können. So wurde bereits bei der Aufnahme der fünf Kinder diskutiert, dass diese allenfalls nur für eine kurze Zeit im Casa sein würden - so wie es eigentlich immer vorgesehen ist. Doch in diesem Fall ging alles sehr schnell: Innerhalb weniger Tage nach dem Bescheid der Behörden mussten sich Iris und die anderen Kinder von den Fünf verabschieden, was nicht leicht war. Persönlicher Kontakt zu den Kindern wird schwierig sein, da ihr Zuhause rund vier Fahrstunden von Daia entfernt liegt. Aber in der heutigen digitalen Welt bleiben diese Kontakte erhalten und speziell die Teenager haben da einen guten Austausch untereinander.



Die grösseren Kids beim Kurzbesuch am Meer / Abkühlung am Bach in den Karpaten

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Instabilität im System

Änderungen gehören in Rumänien zur Tagesordnung und so stehen aktuell wieder einmal Umstrukturierungen an. Das heisst konkret, dass keine Kinder unter sieben Jahren platziert werden können - ausser sie werden zusammen mit einem Geschwister, welches älter als 7 Jahre ist, betreut. Weiter sollen ab dem Jahre 2020 alle staatlichen Kinderheime geschlossen werden, da es diese laut dem Staat nicht mehr braucht. Dabei werden die traurigen Fakten ignoriert: 50% der Kinder leben unter oder am Rand des Existenzminimums. Von 4 Mio. Kindern in Rumänien besuchen nur rund 300'000 eine Schule. 19% der Kids brechen die Schule ab.

Schliesslich ist geplant, dass die Kinderheime in ihrer Struktur auf kleine Gruppen fokussieren. Das würde bedeuten, dass die Kinder in diesen kleineren Gruppen aufwachsen und ihren Alltag verbringen würden - quasi als Mini-Familie. Klar macht eine solche Struktur Sinn, nur ist die Frage nach dem Aufwand an Betreuungspersonal und den Kosten für die Infrastruktur auch in Betracht zu ziehen. Also wieder einmal eine Idee, die - wie viele andere - einfach nicht zu Ende gedacht wurde. Nach der aktuellen Situation mit Covid-19 sind wir gespannt, was Neues kommen wird.

Klar ist, dass wir mit der Aufnahme von neuen Kindern abwarten, bis wir in dieser Sache Klarheit haben. Es gilt auf jeden Fall zu vermeiden, dass ein Kind einen Weggang aus dem Casa befürchten muss.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Besuche vor Ort

Es freut uns immer, wenn uns Leute auf das Projekt in Rumänien ansprechen und dabei auch den Wunsch äussern, selber einmal das Casa besuchen zu wollen. Rumänien ist bei uns in der Schweiz nicht die erste Adresse für einen Urlaub und darum kennen sehr viele Leute das Land nicht.

So durften wir letztes Jahr zusammen mit Erika, Rolf und Trudy eine Reise nach Rumänien unternehmen. Als erstes auf dem Programm stand ein Besuch von Ruedi in einem seiner Betriebe in Braşov. Beeindruckend, was in Braşov entstanden ist und wie freundlich wir von den Leuten empfangen und betreut wurden!



Rolf, Ruedi, Robert (Betriebsleiter in Braşov), Trudy, Erika und Andrej in Braşov

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Am zweiten Tag reisten wir mit dem Auto rund drei Stunden nach Daia, statteten vorher aber noch einen Besuch bei einem anderen Kinderheim in der Nähe von Braşov ab. Es gehört dazu, dass wir jede Gelegenheit nutzen, um unseren Blickwinkel zu erweitern. Wie machen es andere Kinderheime, was sind deren Probleme und was können wir von diesen Organisationen lernen? Ein durchwegs spannender Halt mit offenen und interessanten Gesprächen.

Im Casa angekommen, wurden wir von den Kindern bestürmt und schnell wurden die Zimmer bezogen, bevor es zur Erkundung der Umgebung ging. Wie immer mussten die Kinder den vier Gästen alles sehr genau zeigen - und dass diese kein Rumänisch verstehen, ist dabei nicht aufgefallen. Für das Nachtessen wurde der Grill in Betrieb genommen, was einige zur Höchstleistung brachte...



Ruedi und Rolf am Grill

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Auch in der Küche wurde gearbeitet und die Beilagen vorbereitet. Mit neuen Gästen sind auch neue Kreationen in der Küche entstanden: So gab es erstmals Gemüse mit Dip, dazu Popcorn - eine feine Erfahrung!



Trudy und Erika (kalte Küche)

Nebst einer Stadtbesichtigung, verbunden mit einem Nachtessen mit Iris, besuchten wir auch die nahe gelegene Karpaten-Meat Farm, welche vor einigen Jahren von zwei Ostschweizern gegründet wurde und heute Fleisch in die Migros liefert. Achten Sie beim nächsten Einkauf in der Migros auf Karpaten-Meat! Auf der Farm leben bis zu 5'000 Rinder und bevölkern die Gegend.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unserer Reisegruppe - es hat sehr viel Freude gemacht!

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Weihnachten in Daia

Auch dieses Jahr durfte ich Beat über die Festtage nach Rumänien begleiten. Bereits zum dritten Mal leistete er seinen Kocheinsatz über Weihnachten im Casa und war so eine grosse Unterstützung für Iris und die Kinder. Neben dem Zubereiten des Zmorge, Zmittag und Znacht musste die Küche auch immer wieder gereinigt und das Materiallager neu bestückt, sprich der Einkauf gemacht werden.

Ein grosser Einsatz vor Ort, für den ich mich im Namen des Vorstandes bei Beat herzlich bedanke!



SCHRITTE DER HOFFNUNG

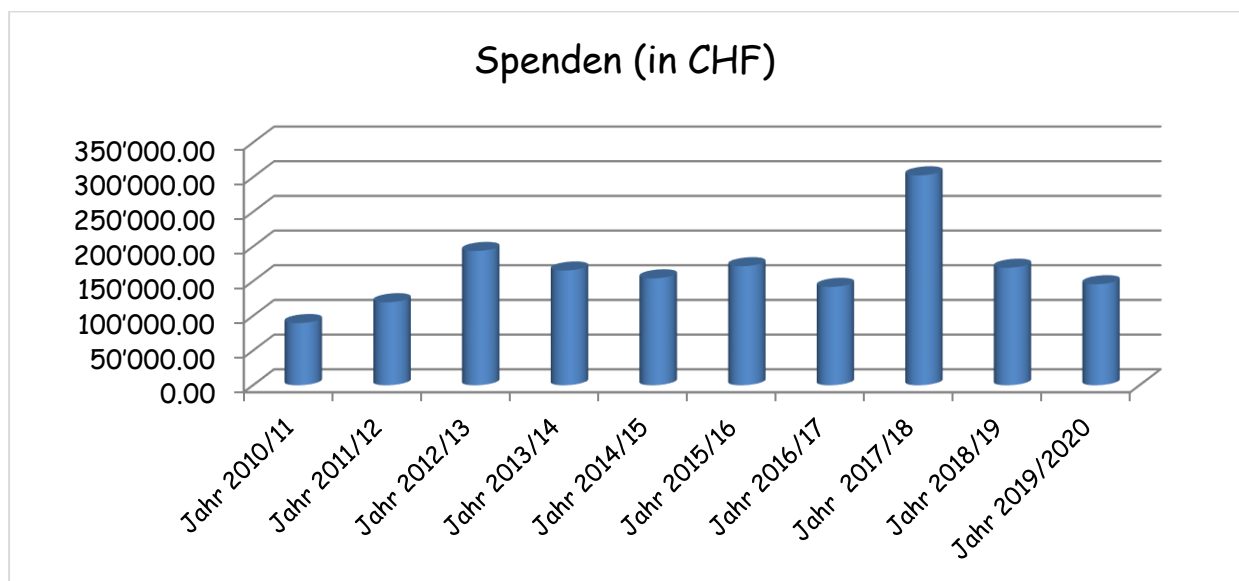
SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT

Ich wiederhole mich gerne und betone, dass sich unser Fokus auf die Mittelbeschaffung für das Casa de Copii richtet. Damit soll unsere Arbeit keine Kampagne sein, sondern ein langfristiges Engagement bleiben; dies sind wir dies den Kindern im Casa schuldig, denn nur so können wir ihnen auch in Zukunft ein liebevolles Zuhause sichern. Wir dürfen feststellen, dass wir nach 10 Jahren auf eine solide und gut gefestigte Basis blicken dürfen. Dies ist eine Anerkennung an die geleistete Arbeit, vor allem von Iris Moser und ihrem Team.

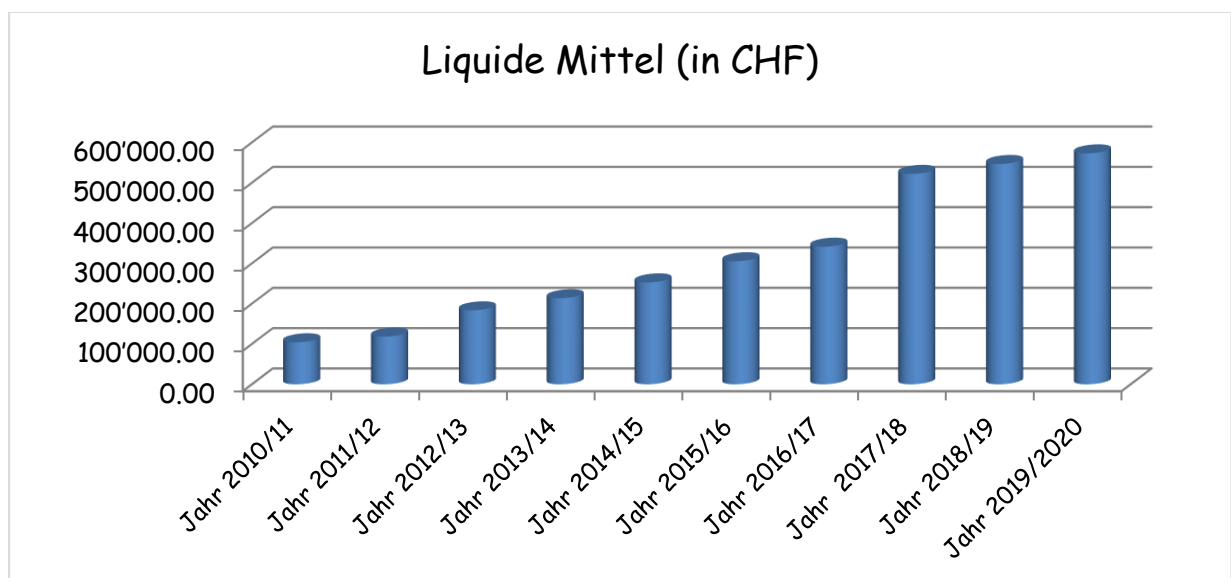
Aufgrund dessen, dass sich Rumänien im Hinblick auf die Lebens- und Arbeitskosten immer mehr an die übrigen EU-Länder anpasst, ist auch ein schleichender Anstieg unserer Ausgaben die Folge. Ich darf an dieser Stelle versichern, dass wir jeden Spendenfranken sehr gezielt einsetzen und Iris mit ihrem Team äusserst kostenbewusst lebt

Im Namen des Vorstandes, der Leitung unter Iris Moser und den Kindern in Daia bedanken wir uns bei allen Freunden für die wertvollen Beiträge finanzieller und anderer Art!

SCHRITTE DER HOFFNUNG

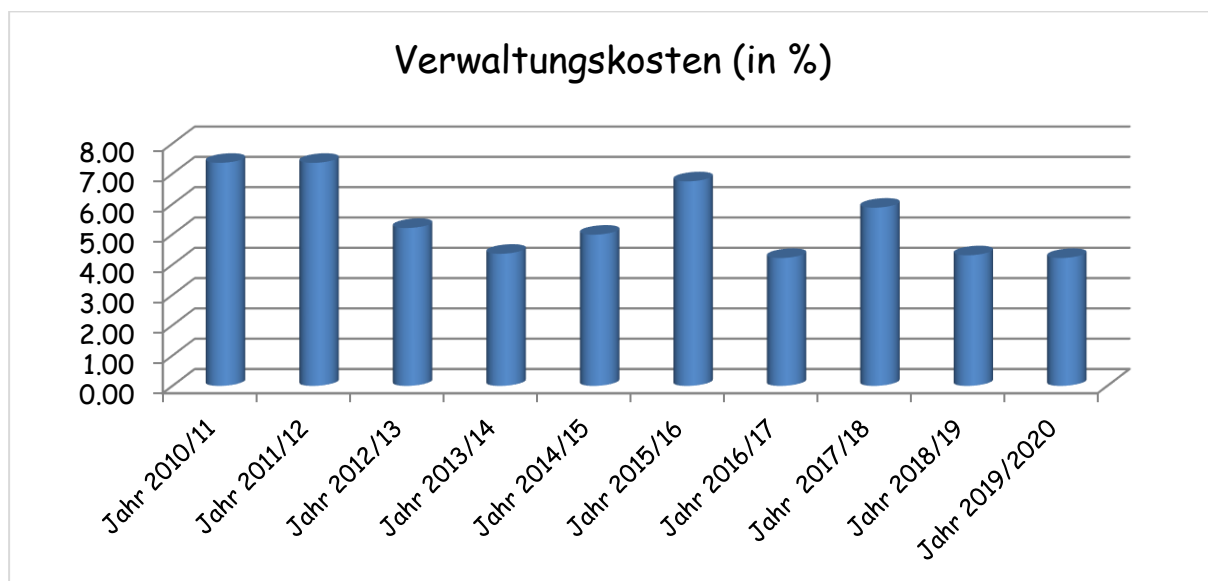


Mit einem Spendenbeitrag von CHF 145'660 (Vorjahr: CHF 169'466) haben wir ein sehr erfreuliches Spendenergebnis erreicht. In der Spendenübersicht sind auch alle Projektspenden erfasst.



Der aktuelle Finanzierungsgarantie liegt bei 49 Monaten.

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Gerne betonen wir, dass unser Vorstand ehrenamtlich tätig ist. Dies gilt auch für alle Reisespesen oder Einkäufe, welche wir vor Ort während unseren Besuchen tätigen. Nur so ist es uns möglich, die Verwaltungskosten tief zu halten und somit den Spendenfranken überaus effizient einzusetzen.

Unter den Verwaltungskosten sind die Portokosten für den Versand der Zeitung und die Revision zu erwähnen. Die BDO als Revisionsstelle leistet unter anderem eine Spende an den Verein.

Sehr dankbar sind wir für das Engagement der Firma FO Print, welche das Layout und den Druck der Zeitung seit einigen Jahren übernimmt.

Herzlichen Dank!

SCHRITTE DER HOFFNUNG

JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT



Tel. +41 55 451 52 30
Fax +41 55 451 52 31
www.bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

An die Mitgliederversammlung der

Verein Schritte der Hoffnung

c/o IT-S GmbH
Speerstrasse 10
9500 Wil

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2019/20 nach Swiss GAAP FER

(umfassend die Zeitperiode vom 01.04.2019 - 31.03.2020)

20. Mai 2020
2111 7121

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Tel. +41 55 451 52 30
Fax +41 55 451 52 31
www.bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des

Verein Schritte der Hoffnung, Wil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Verein Schritte der Hoffnung für das am 31. März 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lachen, 20. Mai 2020

BDO AG

André Burkart
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Angela Petruzzi
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage Jahresrechnung

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Jahresrechnung

<u>Bilanz</u>	per	31.03.2020	per	31.03.2019
AKTIVEN				
		CHF	%	CHF %
Flüssige Mittel		572'960.17	100%	546'666.57 100%
Anlagevermögen		1.00		1.00
TOTAL AKTIVEN		572'961.17	100%	546'667.57 100%
PASSIVEN				
Fremdkapital		3'629.85	1%	3'970.00 1%
Fondskapital		526'967.87	92%	504'107.69 92%
Organisationskapital		42'363.45	7%	38'589.88 7%
TOTAL PASSIVEN		572'961.17	100%	546'667.57 100%
<u>Betriebsrechnung</u>		1.4.19 - 31.03.20		1.4.18 - 31.03.19
ERTRAG		CHF	%	CHF %
Freie Zuwendungen		9'800.00	7%	9'700.00 6%
Zweckgebundene Zuwendungen		135'860.18	93%	159'765.60 94%
TOTAL ERTRAG		145'660.18	100%	169'465.60 100%
AUFWAND				
Projektaufwand		113'000.00	95%	138'015.75 96%
Administrativer Aufwand		4'632.95	4%	4'764.02 3%
Fundraisingaufwand		1'393.48	1%	1'446.25 1%
TOTAL AUFWAND		119'026.43	100%	144'226.02 100%
Betriebsergebnis		26'633.75		25'239.58
Zuweisung zweckgebundene Fondsprojekte		-22'860.18		-21'749.85
Jahresergebnis		3'773.57		3'489.73

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

Periode: 01.04.2019 bis 31.03.2020

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER Rahmenkonzept, im Besonderen nach Kern-FER und FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen) sowie gemäss den Vorschriften der ZEW. Auf eine Geldflussrechnung wird auf Grund der Grösse der Organisation verzichtet.

Berechnung über die Veränderung des Kapitals

Aktuelles Geschäftsjahr	Anfangsbestand 01.04.2019 *****	Zuweisung/ Spenden *****	Verwendung *****	Total Veränderung *****	Schlussbestand 31.03.2020 *****
Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)					
Casa de Copii, RO-Daia	504'107.69	135'860.18	-113'000.00	22'860.18	526'967.87
Total Fondskapital	504'107.69	135'860.18	-113'000.00	22'860.18	526'967.87
Organisationskapital					
Erarbeitetes freies Kapital	38'589.88				38'589.88
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		3'773.57			3'773.57
Total Organisationskapital	38'589.88	3'773.57			42'363.45
Vorjahresperiode	01.04.2018 *****				31.03.2019 *****
Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)					
Casa de Copii, RO-Daia	482'357.84	159'765.60	-138'015.75	21'749.85	504'107.69
Total Fondskapital	482'357.84	159'765.60	-138'015.75	21'749.85	504'107.69
Organisationskapital					
Erarbeitetes freies Kapital	35'100.15				35'100.15
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		3'489.73		3'489.73	3'489.73
Total Organisationskapital	35'100.15	3'489.73		3'489.73	38'589.88

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungssätze

Sachanlagen Schweiz	keine
Sachanlagen Rumänien	pro memoria

Begründung: Die Sachanlagen in Rumänien sind im Besitz der Asociatia "Steps of Hope". Alle Räumlichkeiten sind gemietet, so dass es sich um bewegliche Sachanlagen handelt. Die Einzelpreise erreichen in der Regel die Aktivierungsgrenze nicht.

Trotz langjährigem Mietvertrag ist eine Vertragsauflösung theoretisch möglich.

Verwaltungskosten in % vom Gesamtaufwand

	31.03.2020	Bemerkungen
	*****	*****
Anteil des übrigen administrativen Aufwandes	3.89%	
Anteil des Aufwandes für Mittelbeschaffung (Drucksachen+Versand)	1.17%	Zeitungen 3 Ausgaben
Anteil des gesamten administrativen Aufwandes	5.06%	

Zur Berechnung der Kostenstruktur wurde die Zewo-Methode angewandt.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

01.04.2019 bis 31.03.2020

Verwaltungsaufwand/Administration GAAP FER 21/Ziffer 38, 39, 57 nach Zewo-Methode Unentgeltliche Leistungen Ziffer 39

Alle Vorstandsmitglieder und andere Helfer/innen erhalten für Werbung, erstellen Zeitung, Verdankungen, Buchhaltung, Adressverwaltung usw. **keine Entlohnung und Spesenentschädigung**. Büros, Verbrauchsmaterial, Porti usw. werden **unentgeltlich** zu Verfügung gestellt.

Name, Vorname *****	Beschreibung/Art der Leistung *****	Stunden
<u>Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden</u>		
Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Wil	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV	
Plattner Kurt	Präsidentenamt, Vorträge, DE-Böblingen	
Plattner Kurt/Ruedi Wunderlin/Rolf Broglio	Kinderheim Daia, RO 11.4.19 - 14.04.19	
Plattner Kurt/Ruedi Wunderlin/Rolf Broglio	Kinderheim Daia, RO Marimba-Konzert Kirche 26.06.2019	
Cäsilia Touchan Küchenpersonal, Zoc	Bewirtung Essen an der GV	
Schaller Beat	Vorträge, Besuche bei Spendern, Berichte erstellen, Zeitung 3 Ausgaben p.a.	
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung	
Scherrer-Schaller Elena	Zeitung 3 Ausgaben p.a., Korrektorin, Berichte polit. Lage Rumänien	
Stähli Ueli	Buchhaltung, Verdankungen, Adressverwaltung	
Vorstand	Zeitungsversand 3 Ausgaben p.a.	
Vorstand und weitere Personen	"Spenderpflege", mündl. Verdankungen, Informationen usw.	
Vorstand	Sitzungen: Vorstand, GV	

TOTAL Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden **965**

Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57 **CHF**

Unentgeltliche Sach- und Materialspenden (zu Verkehrswerten)

Cäsilia Touchan Küchenpersonal, Zoc	Bewirtung Essen an der GV
Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Bronschhofe	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV
IEB/FO Print+Media+Immobilien AG,	Layout, Entwurf, Bildbearbeitung, Korrekt.Druck Zeitung Vorbereitung B.Schaller
Plattner Kurt/Ruedi Wunderlin/Rolf Broglio	Kinderheim Daia, RO 11.4.19 - 14.04.19
Plattner Kurt	Kinderheim Daia, RO Konzert Marimba 26.6.19, Weihnachten
Plattner Kurt	Büromaterial, GV-Kosten, Porti
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung
Schatt Getränke AG, Mönchaltorf	Bewirtung Getränke an der GV
Stähli Ueli	Büromaterial, Briefmarken (Verdankungen)
Vorstand, diverse	Büroeinricht., - Material, Couverts f. Zeitungen, Telefon, Reisespesen, Porti

TOTAL Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57 **18'660**

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

Leistungsbericht GAAP FER 21/Ziffer 42, 43

Periode 01.04. 2019 – 31.03. 2020

Zweck der Organisation

Der Verein Schritte der Hoffnung bezweckt unbürokratische Hilfe zur Selbsthilfe in Rumänien zu leisten. Der Verein alimentiert die Stiftung „Steps of Hope“ in Rumänien. Die Stiftung unterstützt nach ihren Möglichkeiten alle Notleidenden und ist politisch, konfessionell und kulturell neutral.

Die leitenden Organe und ihre Amtszeit

Vorname, Name, Ort		Eintritt (GV-Datum)	Funktion
Kurt Plattner, Maur	Vorstand	23.09.10	Präsident
Beat Schaller, Grüningen	Vorstand	23.09.10	Vizepräsident
Ueli Stähli, Regensdorf	Vorstand	23.09.10	Rechnungsführer
Martina Zeier-Marty, Luzern	Vorstand	22.06.12	Mitglied
Oliver Grebenstein, Habsburg	Vorstand	22.06.12	Mitglied
Ellen de Grijs, Oberrohrdorf	Vorstand	23.05.14	Mitglied

Die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen

Die leitenden Organe sind der Vorstand

Verbindungen zu nahestehenden Organisationen

- Asociația "Steps of Hope" Oranizație privată acreditată
Strada Lunga Nr. 65, bl 11, RO-Sibiu (Hermannstadt) Rumänien
- Casa de Copii (Kinderheim), Nr. 198, RO-557213 Daia (Thalheim)
Com. Rosia Jud. Sibiu Rumänien
stepsofhope_sb@rocketmail.com Tel. 0040 269 58 43 49
- Verein URS e.V. Stuttgart, Brenntenhau 16, D-70565 Stuttgart
erkuenstler@web.de Tel. 0049 711 63 27 43

Erbrachte Leistungen

Casa de Copii (Kinderheim) Daia / Thalheim, Rumänien

- **Betreuung von 22 - 25 Kindern.** Diese Kinder erleben in einer ländlichen Gegend eine glückliche Jugendzeit. Dank der einfühlsamen Hausmutter, Iris Moser, ist es uns möglich vor Ort eine kompetente Person zu haben. Mitglieder aus unserem Verein und dem Verein URS e.V. Stuttgart sind jährlich zum Teil mehrere Monate ehrenamtlich für die Mithilfe oder Überwachung im Casa de Copii. Unser Ziel ist es dank dem Fondskapital das Kinderheim nach einem Spendeneinbruch oder einer Vereinsauflösung für ca. 2 - 4 Jahre zu unterstützen. Das Kinderheim besteht seit dem 31.05.2003 (Einweihung).
- **Kleinprojekte:** Zur Zeit keine

SCHRITTE DER HOFFNUNG

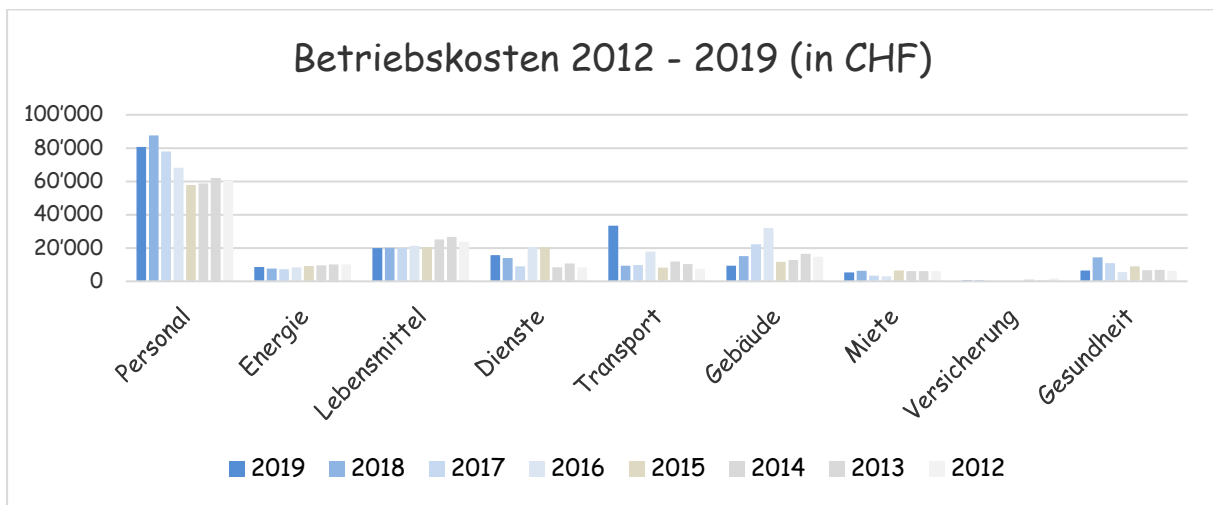
BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE

Die gesamten Kosten für den Betrieb des Kinderheims im Verein Steps of Hope (SOH) beliefen sich im Jahr 2017 auf CHF 179'927 (Vorjahr: CHF 175'382). Die Kostenzunahme (+2.5%) ist mit dem Kauf eines neuen Fahrzeuges zu begründen, da das Bisherige ersetzt werden musste. Im Personalbereich wurden gegenüber dem Vorjahr rund CHF 10'000.- eingespart, zurückzuführen auf eine Reduktion bei den Stellenprozenten. Mit dem Rückgang der Anzahl Kinder konnten wir auch den Personaleinsatz optimieren.

Unter Berücksichtigung der Investitionen dürfen wir festhalten, dass die Betriebskosten leicht unter dem Vorjahr liegen. Hierzu muss auch erwähnt werden, dass wir 2019 kaum Schwankungen im Umrechnungskurs hatten.

Im Verein Steps of Hope erfolgt die Erfassung und Auswertung der Kosten monatlich, das Reporting in die Schweiz erfolgt quartalsweise. So ist sichergestellt, dass wir 100% Transparenz über die Kosten erhalten und diese auch bei unseren Besuchen vor Ort nachprüfen können. Im ersten Quartal des neuen Jahres liefert Steps of Hope jeweils den Jahresabschluss - geprüft durch den externen Buchhalter und das Finanzamt - sowie den Budgetantrag.

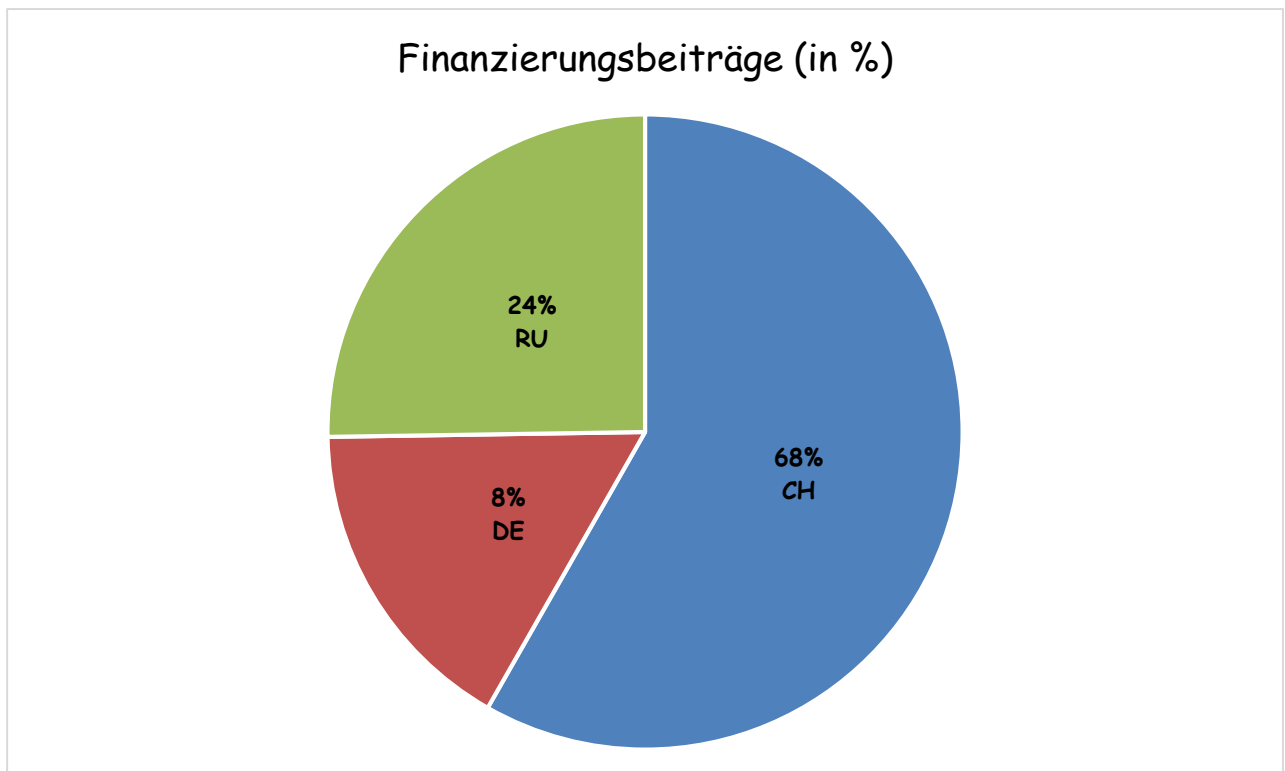
SCHRITTE DER HOFFNUNG



Reinigungsteam der Kirche

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Aus unseren Buchhaltungszahlen und dem Reporting wird ersichtlich, dass wir 2019 einen Finanzierungsbeitrag von 68% (Vorjahr 60%) geleistet haben. Dank der im Jahr 2014 eingeführten Kostenbeteiligung durch den Staat für die Verpflegung der Kinder konnte der Beitrag aus Rumänien laufend erhöht werden. Beim Beitrag aus Deutschland handelt es sich um Spenden, die über den Verein URS (Stuttgart) eingeflossen sind.



SCHRITTE DER HOFFNUNG



Kurt und Iris, Konzert Juni 2019

Kurt Plattner

Präsident Verein Schritte der Hoffnung

Verein «Schritte der Hoffnung», c/o IT-S GmbH, Industriestrasse 17, CH-9552 Bronschhofen
Zürcher Kantonalbank: IBAN Nr.: CH62 0070 0110 0029 6779 2